

**RS OGH 1961/11/28 90s352/61
(90s353/61), 100s2/66, 100s187/66
(100s194/66, 100s195/66),
100s206/70,**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.11.1961

Norm

StGB §198

USchG 1960 §1

Rechtssatz

Tritt ungeachtet der vom Beschuldigten gesetzten gröblichen Verletzung seiner Unterhaltspflicht eine Gefährdung des Unterhaltes seiner Ehegattin nicht ein, weil sie einen über dem Existenzminimum liegenden Betrag zur Bestreitung ihres Lebensunterhaltes aus eigenen Einkünften zur Verfügung hatte, so hat der Beschuldigte nicht tatbildlich im Sinne des § 1 Abs 1 USchG 1960 gehandelt, weil es unter diesen Voraussetzungen am Tatbildsmerkmal des Gefährdungserfolges mangelt.

Entscheidungstexte

- 9 Os 352/61
Entscheidungstext OGH 28.11.1961 9 Os 352/61
Veröff: EvBl 1962/282 S 333 = SSt XXXII/105 = RZ 1962,59
- 10 Os 2/66
Entscheidungstext OGH 22.02.1966 10 Os 2/66
Auch; Beisatz: Selbsterhaltungsfähigkeit eines Lehrlings wird in der Regel zu verneinen sein. (T1)
- 10 Os 187/66
Entscheidungstext OGH 13.09.1966 10 Os 187/66
Veröff: EvBl 1967/79 S 82
- 10 Os 206/70
Entscheidungstext OGH 09.12.1970 10 Os 206/70
Beisatz: Waisenrente, Lehrlingsentschädigung und Kinderbeihilfe. (T2)
- 11 Os 134/74
Entscheidungstext OGH 28.11.1974 11 Os 134/74
- 11 Os 31/76
Entscheidungstext OGH 28.05.1976 11 Os 31/76
Beisatz: Hier: Maurerlehrling mit Schilling 3.600,-- bis Schilling 4.000,-- netto monatlich. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0076229

Dokumentnummer

JJR_19611128_OGH0002_0090OS00352_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at